

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901**

323 (21.11.1901) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 323. Drittes Blatt. Donnerstag den 21. November

1901.

## Dankfagung.

Von Ungenannt erhielten wir den Betrag von 300 Mk. zur Verwendung für die hiesigen Armen. Für diese reiche Gabe sprechen wir Namens der Beschenkten den verbindlichsten Dank aus.  
Karlsruhe, den 20. November 1901.

Armenrat.  
Kraemer.

Wagner.

## Roon-Denkmal!

8.2. Unter dem Protektorate  
Seiner Königlichen Hoheit des Prinzen Albrecht von Preußen,  
Regenten des Herzogthums Braunschweig.

## Aufruf an das Deutsche Volk!

Am 30. 4. 1903 werden 100 Jahre seit dem Geburtstage Albrecht von Roon's verfloßen sein, und noch zielt kein Denkzeichen die Stadt, in welcher er als Kriegsminister unseres unvergesslichen, großen Kaisers für das Wohl Deutschlands und Preußens unermüdet geschaffet und gearbeitet hat. Verdankt doch, nächst dem Kriegsherrn selbst, das Vaterland ihm und seiner nie rastenden Thätigkeit das gewaltige Rüstzeug, welches das Mittel zur Begründung deutscher Einheit und nationaler Selbstständigkeit geworden ist.

In diesen Tagen, in welchen das Denkmal für den eisernen Kanzler enthüllt worden ist, in welchen das Heer zu gemeinsamem Streben sich verbunden hat, dem großen Feldherrn an der Stelle seines Wirkens ein Monument zu errichten, darf Roon's nicht vergessen werden; es gilt, eine Ehrenpflicht einzulösen, welche das geeinte Deutschland dem Organisator seines Heeres schuldet.

So mögen denn die Deutschen aus Nord und Süd, ohne Rücksicht auf den Standpunkt der Parteien und den Zwiespalt der Meinungen, den unsterblichen Verdiensten Albrecht von Roon's Gerechtigkeit widerfahren lassen und den Dank des Deutschen Volkes durch Errichtung eines seiner väterländischen Bedeutung würdigen Denkmals in der Hauptstadt des wieder erstandenen Reiches zum lebendigen und dauernden Ausdruck bringen!

Berlin, den 2. November 1901.

## Das Komite für die Errichtung eines Roon-Denkmal.

Der geschäftsführende Ausschuss.

Graf von Bülow,  
Reichskanzler,  
Vorsitzender.

v. Gohler,  
Staats- und Kriegsminister,  
Schriftführer.

Havenstein,  
Präsident der Seehandlung,  
Schatzmeister.

Friedrich, Erbgroßherzog von Baden,

General der Infanterie, kommandirender General des VIII. Armeekorps.

Bassermann, Rechtsanwalt, M. b. R. v. Brauer, Großh. Badischer Staatsminister. Dr. Buchenberger, Großh. Badischer Finanzminister. v. Bülow, General der Kavallerie, kommandirender General des XIV. Armeekorps. Dissen, Geheimere Kommerzienrath, Mannheim. Geisler, Ober-Postdirektor. v. Jagemann, Großh. Badischer Wirklicher Geheimere Rath, außerordentlicher Gesandter u. bevollm. Minister. Freiherr Marschall v. Bieberstein, Staatsminister. v. Oberhoffer, General. Reiß, General-Konsul, Mannheim. Schumacher, Professor, Lörrach. Scipio, Kommerzienrath, Mannheim. Specht, evangelischer Stadtpfarrer (Zell i. Baden).

Beiträge nimmt Ober-Postdirektor Geisler in Karlsruhe auf seinem Bureau Kaiserstraße 217, Mittelportal, eine Treppe, entgegen.

## Wöchnerinnen-Asyl.

Ihre Großh. Hoheit die Fürstin-Wittve zur Lippe hat unserer Anstalt die reiche Gabe von 50 Mark zugewendet, wofür wir auch auf diesem Wege unseren unterthänigsten Dank aussprechen.

Das Komite.

## Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 22. November 1901, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Pfandlokal Waldhornstraße 19, gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Ladentheke, 1 Schreibtisch, 1 Büchererschrank, 1 größere Parthie Travatten, 1 Kesseltasche, 1 Weckeruhr.  
Karlsruhe, den 20. November 1901.

Kieser, Gerichtsvollzieher.

## Beräußerung abgängiger Geräthe.

2.1. Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe versteigert Montag den 25. November d. J., Vormittags 10 Uhr, im Magazin Kriegstraße 2 b hier:  
3 Zimmeröfen,  
ca. 2375 kg Schmied- und Gußeisen,  
eine Parthie Holz, zu Brennmaterial geeignet, und  
98 Fahnen (Wimpeln mit Stangen).

## Wohnungen zu vermieten.

2.1. Augartenstraße 19 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder später zu vermieten. Näheres Augartenstraße 21.

\* 2.1. Douglasstraße 20 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf sofort zu vermieten.

\* Durlacherstraße 101, nächst der Kronenstraße, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten.

\* Fasanenstraße 47 ist eine frisch hergerichtete kleine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 1 Zimmer, Küche, Holzstammer, an eine kleine Familie auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

\* Friedenstraße 17, 4. Stock, ist eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern und allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres bei der Eigentümerin.

3.1. Lessingstraße 25 ist der 2. Stock, bestehend in 4 schönen Zimmern mit Alkov, Küche und allem Zugehör (mit Koch- und Leuchtgas versehen), auf sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

\* Luifenstraße 23, nächst der Eitlingerstraße und dem Stadtgarten, ist eine schöne, freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Koch- und Leuchtgas, Closet und Garten, in ruhigem Hause, auf 1. April 1902 zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Marienstraße 4 im Hintergebäude ist ein Zimmer mit Kochofen und sonstigem Zugehör an eine einzelne Person sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock, Vorderhaus.

\* Markgrafenstraße 38, am Libellplatz, ist im Hinterhaus, parterre, eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov und Küche sofort zu vermieten.

\* Ruppurrerstraße 17 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses.

\* 2.1. Sofienstraße 29 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4-5 Zimmern, Mansarde, Kammer, Küche (mit Leucht- und Kochgas) und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

## Westendstraße 25,

Parterre, 6 Zimmer, Badezimmer, Mansarden, Vorgarten, mit großem Balkon, auf 1. April 1902, nach Vereinbarung auch früher frei. Einzusehen von 11-1 Uhr u. 3-4 Uhr. Näheres im 3. Stock.

## Westendstraße 6

ist die Bel-Etage zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

## Herrenstraße 17,

Schhaus der Kaiserstraße, ist eine neu renovirte, schöne Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 8 im Laden.

## Wohnungs-Gesuch.

\* Beamtenfamilie (2 Personen) sucht auf 1. April 1902 eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, im 1. oder 2. Stock eines ruhigen Hauses zu mieten. Gas erwünscht. Offerten mit Preisangebot unter Nr. 8141 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Wohnungs-Gesuch.

Gesucht auf 1. April 1902 eine hübsche geräumige Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zubehör in besserem Hause. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 8147 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Wohnung gesucht

von 5-6 Zimmern, Parterre oder 1. Etage, zwischen Marktplatz und Dirschstraße gelegen, für feines Salongeschäft auf 1. April 1902. Preis 900-1000 Mk. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 8145 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist im Hinterhaus, 3. Stock, ein möbliches Zimmer an einen Arbeiter oder an ein Fräulein sofort oder später zu vermieten.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein fleißiges Hausmädchen für sofort oder 1. Dezember gesucht. Näheres Waldstraße 35 im Laden rechts.

3.1. Zuverlässiges Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeiten mit übernimmt, wird gegen hohen Lohn auf 1. Dezember gesucht: Mathystraße 8, parterre.

\* Auf 1. Dezember wird ein braves, fleißiges Mädchen für die Hausarbeit gesucht: Gartenstr. 13 im 1. Stock.

\* Ein Mädchen, welches schon in besserem Hause gedient hat, wird zu einer kleinen Familie gesucht; dasselbe muß Verständnis vom Kochen und Liebe zu Kindern haben. Zu erfragen an der Kasse des Bierordnbades.

**C.** Für kleinen bessern Haushalt (Herr und Dame) wird ein in der guten Küche erfahreneres Mädchen gesucht als Mädchen allein. Pufffrau wird gehalten. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

**Schuhmacher gesucht.**

\* Tüchtiger, jüngerer Schuhmacher sofort auf Sohlen und Fleck gesucht: Sofienstraße 12, Seitenbau, parterre.

**Stadtreisende**

für täglichen Bedarfs-Artikel sofort gesucht: Bureau Dietrich, Ritterstraße 10/12.

**Ladnerin gesucht,**

eine branchefundige, in eine Wurstlerei. Näheres Werberplatz 45 im Laden.

**W. Hotelzimmermädchen**

per 1. Dezember gesucht durch J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 18.

**Kindermädchen-Gesuch.**

2.1. Gesucht zum sofortigen Eintritt ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und etwas nähen kann. Näheres Herrenstraße 15, 3. Stock.

**J. D.**

1 tüchtige Büffeldame,  
1 tüchtiger Papfer  
sofort gesucht. Bureau Dietrich, Ritterstraße 10/12.

**W.** Gesucht wird ein jüngeres Mädchen aus guter Familie als Anfängerin in ein Büffet.

Ein junger Mann sucht Stelle als Kochlehrling in gutem Hotel durch J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 18, Telefon Nr. 1534.

**Kellnerin.**

\* Gesucht eine tüchtige Kellnerin: Marktgrafenstraße 30.

**Lehrling**

in mein Eisenwaarengeschäft gesucht.

Marg Gutmann,  
Kronenstraße 25.

2.1.

**Einlegerin**

für Steindruck-Schnellpresse gesucht.

L. Glockner,

Lithographische Anstalt u. Steindruckerei.

**Hausbursche,**

ein jüngerer, fleißiger, kann sofort eintreten.

Hofkonditorei Albert Neu,  
Kaiserstraße.

Zum sofortigen Eintritt wird ein junger

**Hausbursche**

im Alter von circa 17 Jahren gesucht.

Friedrich Blos,  
Kaiserstraße 104.

**Eine reinliche Monatsfrau**

oder ein Mädchen wird für einige Stunden tagsüber gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 30 im 2. Stock.

\* 3.1. Werberplatz 34, 3. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten an 2 solide Herren oder bessere Arbeiter per 1. Dezember zu vermieten.

3.1. Ein großes Mansardenzimmer mit oder ohne Pension ist per sofort zu vermieten. Näheres Winterstraße 50 im 1. Stock.

\* 2.1. Auf 1. Dezember ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Waldstraße 40 im Laden.

In seinem ruhigen Hause und in schönster freier Lage sind 2 hohelegante, möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, auf sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls ist ein weiteres großes, elegant möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 54, parterre.

**Akademiestraße 24**

ist ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit Pension auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres parterre.

**Unmöbliertes Zimmer,**

in den Hof gehend, mit Keller und Mitbenützung der Küche wird an eine ordentliche Frau billig vermietet. Näheres Leopoldstraße 24, parterre.

**Möblierte Zimmer.**

\* Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße, eine Treppe hoch, sind zwei schön möblierte Zimmer zu vermieten.

**Zimmer mit norddeutscher Pension**

bei gebildeter Familie in der Nähe des Mühlburgerthors. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Zimmer mit Pension.**

\* Ein schön möbliertes Zimmer mit zwei Betten ist sofort oder später mit Pension zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 46, 1. Stock.

**Schlafstelle zu vermieten.**

\* Amalienstraße 43 ist eine Schlafstelle an ein ordentliches Mädchen sofort billig zu vermieten.

**Mitbewohner-Gesuch.**

\* In ein freundlich möbliertes Zimmer und mit ganzer Pension wird ein Herr als Mitbewohner gesucht: Gartenstraße 10 im 3. Stock rechts.

**Mitbewohner-Gesuch.**

\* Ein jüngerer Herr oder besserer Arbeiter wird in ein schönes Zimmer mit guter Kost als Mitbewohner gesucht: Kronenstraße 34, 1 Treppe.

**Ein Magazin,**

zur Aufbewahrung von Möbeln geeignet, ist zu vermieten: Stefanienstraße 34.

**Zimmer-Gesuche.**

\* Zimmer mit Pension zu mäßigem Preis gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 8142 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Von Mitte Dezember ab auf etwa 4-6 Wochen für eine Ältere Dame ein nicht zu hoch gelegenes Zimmer gesucht. Näheres Karlstraße 82, 2. Stock rechts.

**Pension gesucht.**

\* Junger Mann vom Lande, der sich als Kaufmann ausbilden will, sucht entsprechende volle Pension bei anständigen Leuten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8150 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Lagerraum gesucht.**

\* Per 1. Januar wird in der Südstadt ein Lageraum von circa 1000 qm (in einem Raum oder übereinander) zu mieten gesucht. Ausführliche Offerten mit Angabe der Größe, Lage und des Preises unter Nr. 8146 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kapitalien zu vergeben.**

2.1. Per 1. Januar 1902 sind an solide, pünktliche Binszahler als II. Hypotheken zu 5% auszulassen: M. 6000, M. 10000, M. 12000, M. 13000, M. 14000, M. 18000-20000. Gesl. Gesuche von Kapitalnehmenden bittet man unter Nr. 8140 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Mf. 15 000-20 000**

gegen II. Hypothek auf 1. Januar auf flottgehendes Geschäftshaus in bester Lage bei größter Sicherheit aufzunehmen gesucht. Direkte Offerten ohne Vermittlung unter Nr. 8152 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**2.1. Sofort gesucht**

ein in der Nähe der Westendstraße wohnender Mann zu stundenweiser Beschäftigung als Diener. Zu melden Westendstraße 4, 1 Treppe.

**Stellen-Gesuche.**

\* 2.1. Ein junger, gebildeter Mann sucht Stellung in einem herrschaftlichen Haus zur Ausbildung als Diener. Auf hohen Lohn wird nicht gesehen. Offerten unter Nr. 8149 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Für ein Mädchen im Alter von 15 Jahren wird auf 1. Dezember d. J. in geordnetem Haushalt Stelle gesucht, wo demselben, wenn auch unter strenger Aufsicht, Gelegenheit geboten ist, sich tüchtig auszubilden. Gesl. Offerten unter Nr. 8151 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**C** Eine jüngere Restaurationsköchin mit guten Zeugnissen, welche gerne Hausarbeit mitbesorgt, sucht Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

**Köchinstelle-Gesuch.**

\* Eine tüchtige Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht in feinerem Herrschaftshause sofort Stellung. Zu erfragen Westendstraße 47 im 3. Stock.

**Eine Köchin,**

welche gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sofort Stellung. Zu erfragen Jähringerstraße 7, 3. Stock.

**Büffetfräulein,**

**C.** Anfängerin, mit guten Dienstzeugnissen, welches auch schon in Delikatengeschäften thätig war, sucht Stelle bei bescheidenen Ansprüchen durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine junge, unabhängige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch wird Wäsche zu Hause angenommen. Näheres Augartenstraße 89 im 4. Stock links.

**Monatsstelle-Gesuch.**

\* Ein Mädchen sucht auf 1. Dezember eine Monatsstelle; auch wird Arbeit zum Sticken oder Nähen angenommen. Näheres Sofienstraße 56 im 2. Stock, 3. Eingang.

**Schneiderarbeit,**

sowie auch Reparaturen werden pünktlich besorgt bei billiger Berechnung: Ruppurrerstraße 9 im Hinterhaus, 3. Stock.

\* Schreiben von Adressen, Abschriften, Entwürfe von Eingaben aller Art etc. werden rasch und billig besorgt: Waldstraße 69, parterre.

**Akleidermacherin**

empfehlte sich im Anfertigen und Umändern von Damen- und Kinderkleidern; schöner Schnitt bei billiger Berechnung zugesichert. Zu erfragen Amalienstraße 47 im Laden.

**Verloren.**

\* Wagentasche, braun, vom Schlachthaus bis Luisenstraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Luisenstraße 69a bei Mehger Fichter abzugeben.

**Gefunden**

wurde etwas Geld am Montag. Näheres Erbprinzenstraße 29 im Laden, links.

**Ein Hund,**

Art Ulmer Dogge, ist zugefahren. Abzuholen Linkenheimerstraße 4. F. Auerhammer.

**Haus-Verkauf.**

\* Im Centrum der Stadt habe ein zu 5% rentierendes Wohnhaus mit Anzahlung von 3000 bis 4000 Mk. zu verkaufen. Auch wird ein Restkaufschilling als Anzahlung genommen. Näheres durch C. Dieh, Douglasstraße 12.

**Haus-Verkauf.**

Ein 4 stöckiges Herrschaftshaus in der Hirschstraße mit 4 Zimmern, Badkabinett etc. im Stock, Balkon, Veranda und großer Garten, ist sofort aus freier Hand preiswerth zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8131 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haus-Verkauf.**

Ein schönes Haus mit Garten im Bahnhofstadtteil, 4 Zimmer im Stock, ist wegen Wegzug zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8148 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Spezerei-Geschäft.**

Ein rentables Haus mit gutgehendem Spezereigeschäft ist unter günstigen Bedingungen bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Näheres durch **Adolf Katt**, Waldstraße 29, 2. Stock.

**Zu verkaufen:  
Milchgeschäft,**

täglicher Verbrauch ca. 150 Liter, weil der Inhaber allein ist. Gefl. Offerten unter Nr. 8139 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Eine große silberne **Anter-Uhr**, für Bahnbeamte passend, sowie eine schöne, silberne **Damen-Uhr**, beide ganz neu und sehr gut gehend, spottbillig zu verkaufen: **Gerwigstraße 39** im 2. Stock rechts.

\* Zwei prachtvolle, große, neue **Delgemälde** (fein Delbruck), Landschaften, mit schönen, breiten Goldbaroque-Rahmen, 95 cm breit, 74 cm hoch, für nur **Mk. 10.** — per Stück zu verkaufen. Auch ein neuer, großer, gut gehender **Regulator** ist billig abzugeben: **Gerwigstraße 39** im 2. Stock rechts.

\* Eine große Partie gebrauchte **Militärmäntel** und eine große Partie **Militärteppiche** sind ausnahmsweise billig zu verkaufen bei **Karl Kreis**, Morgenstraße 22, 2. Stock.

**Neue Polstermöbel billig zu verkaufen.**

Kameeltaschendivan, Divan in Moquette, Divan in Wollstoff, Ottomanen mit Decke bei **W. Kirschenlohr**, Tapezier und Dekorateur, Bürgerstraße 8, parterre. \*3.1.

**Zu verkaufen.**

Drei gut erhaltene, getragene **Ueberzieher** sind billig zu verkaufen: **Schützenstraße 3** im 2. Stock.

\* Ein gut erhaltenes

**Billard**

ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen: **Scheffelstraße 46**, 1. Stock.

**Sehr seltener Gelegenheitskauf  
für Brautleute.** 3.1.

Zwei französisch. Bettstellen mit Kösten, Polstern und Matratzen, 1 Waschtisch und 1 Nachttisch, 1 Schiffoniere, 1 Kommode, 1 Zimmertisch, 4 Rohrstühle, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, Tisch und Hocker sind um den billigen Preis von nur **275 Mk.** zu verkaufen

im **Möbel- und Tapezier-Geschäft** von **Wilh. Seiter**, **Sebelstraße 4.**

**Laden-Einrichtung.**

Eine beinahe neue Einrichtung, für Manufaktur- oder Tuchwarenbranche oder Viktualienhandlung passend, ist sofort wegen Platzmangel zu haben. Die Ladeneinrichtung besteht aus: 2 großen Ladentischen, 5 Ladenschranken mit Aufsätzen und verschiebbaren Türen, 1 Auslagegestell mit Rollen daran, 1 Schreibtisch oder Pult.

**Gabriel Guggenheim**,  
Bähringerstraße 25.

**Verkaufs-Anzeige.**

Schreibtisch, Vertico, Küchenschränke, Auszugstisch, Schiffoniere, einbürtiger Schrank, 2 Bettladen, Kofen und Matratzen, 6 vollständige Betten, 2 Glaskränke, Tische, Stühle und Verschiedenes sind zu verkaufen: **Bähringerstraße 25.**

**Monogramme u. Schablonen,**

sowie eine Partie **Gold- und Silberborten** für Kostüme sind sehr billig abzugeben. Reflektierende wollen gefl. Adresse unter Nr. 8144 im Kontor des Tagblattes abgeben. 2.1.

**Wferd.**

Ein gutes Zugpferd hat abzugeben:

**B. Finkelstein**,  
Mühlheimerstraße 4.

**Billiger Verkauf**

der Restbestände eines **Schreibwaren-Geschäftes**, 1 kleinerer **Firmenschild** und ein größerer **Küchentisch: Mühlburg**, Rheinstraße 45 im Laden. \*

**Zu verkaufen.**

2.1. Ein noch gut erhaltener, schwarzer **Kammgaranzug** (Gebrod) ist billig zu verkaufen: **Winterstraße 50** im 1. Stock.

**Bierräderiger Karren**

zu kaufen gesucht von **Max Gutmann**, **Kronenstr. 25.**

**Frauenhaare,**

ausgefällene und abgechnittene, werden angekauft und gut bezahlt.

**R. Gartner**, Friseur,  
Durlacherstraße 87.

**Ein junger Mann**

ertheilt billig Stunden auf der **Koultrotrommel**. Näheres **Kronenstr. 3** im 3. Stock des Hinterhauses. \*

**U. L. Beck,**

**Kaiserstraße 150, Telephon 335,**



empfehlte frische

**holl. Schellfische, Cabeljan, Rothzungen, Rheinlander, Ostender Soles, Blaufelchen, Nord-Salm.**

**Aecht russischen Caviar**, direkt bezogen, in hochfeinen Qualitäten.

Frische Sendung  
**Ostseekrabben** (echte Crevettes).

**Nürnbergischer Ochsenmaulsalat** in 1 Kilo-Dosen

**Teltower Rübchen, Dauermaronen.**



**Holl. Schellfische,**

**„ Cabeljan ohne Kopf**

treffen heute Abend lebendfrisch ein bei **Aug. Lössch Nachf.,**

**Kaiserstr. 115. Telephon 1282.**

**Culmbacher Bier**

aus der ersten **Culmbacher Actien-Exportbierbrauerei** empfiehlt in  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Champagnerflaschen, sowie in Gebinden verschiedener Größe

**F. X. Rathgeb,**

vorm. **Fried. Maisch**, Hoflieferant,  
**Ludwigsplatz 57.**

Stets gleichmäßig gute

**Bezugsquelle**

für

**feine Weizenmehle.**

Empfehle bestens blütenweisse, garantiert backfähige und im Gebrauch billigste Mehle. In Düten oder leinenen Säckchen verwogen, liefere ich jedes Quantum frei in's Haus.

**Paul Ziegler,**

12 Lammstrasse 12.

Frische Sendung

**Mehl zu Schrotbrod**

(Grahambrodmehl)

aus neuem Weizen, von mir selbst gemahlen, empfiehlt zu billigsten Preisen

**Paul Ziegler,**

12 Lammstrasse 12.

**Schellfische,**

heute Abend frisch eintreffend, empfiehlt

**F. Benzel,**

Ecke **Karl- und Amalienstraße 14b.**

**Russischen Caviar**

(direkte Bezüge) in allen Preislagen bei

**Herm. Munding,**

Hoflieferant.

**Achtung!**

\* Stets frisches, schönes **Pferdefleisch** zu haben bei **R. Ohnmann**, **Durlacherstraße 20.**

**Metallfußboden-Glanzlad,**

in längst bekannter Glüte seit vielen Jahren aus den besten Rohstoffen selbst hergestellt und darum bei einmaligem Anstrich unter allen anderen farbigen Lacken den höchsten Glanz, die größte Härte und Dauerhaftigkeit besitzend, offerirt in allen Nuancen das Pfund zu 50 Pfg.

**Max Hofheinz**, **Karlsruhe,**

**Material- und Farbwaren,**

Ecke **Wilhelm- und Luisenstraße 8.**

Niederlagen:

**S. Zentner**, **Kronenstr.**

**U. Börsig**, **Durlacher Allee 26.**

**Schablonen:**

**Schablonenpapier,**

**Skizzenpapier** etc., 3.1.

**Abziehpapier,**

**Abziehhände,**

**Malvorlagen,**

als:

**Blumen und Frischstücke,**

**Stilleben, Aquarelle** etc.,

Reproduction nach ersten Meistern empfiehlt

**Heinrich Kling jr.,**

**Amalienstraße 25 a u. Victoriastraße 8.**

Bitte mein **Schaufenster** zu beachten.

**Ridicules,  
Opernglas-Taschen**  
= in den modernsten Ausführungen =

empfehlte grosse Auswahl  
in allen Preislagen

**Friedrich Blos,**  
Grossherzoglicher Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Détail,  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.1.

**Puppen,**  
gekleidete und ungekleidete,  
**Gelenkpuppen,**  
Gestelle in Stoff und Leder,  
**Köpfe** { Celluloid, Holz,  
Biscuit und Patent,  
von billigsten bis feinsten in allen Grössen  
mit und ohne Haar oder Schlafaugen,  
**Arme, Beine**  
für Gestelle und Gelenkpuppen,  
**Strümpfe, Schuhe,**  
**Hüte**

aller Art und Grösse.

Alles in unübertroffener  
Qualität und Auswahl zu be-  
kannt billigen Preisen, wie  
nirgends vortheilhafter geboten  
werden kann

empfehlte

C. Garbrecht **Carl Vohl** Kaiserstr. 193, 195,  
Inhaber: zwischen Wald- und  
Herrenstrasse.

NB. Reparaturen werden schnellstens  
und bei Einkauf von Bestandtheilen ent-  
sprechend gratis besorgt. 3.1.

**Heinrich Kling jun.,**  
Karlsruhe,  
Viktoriastr. 8 und Amalienstr. 25a,  
empfehlte

**Doppel-Leitern**  
für Haus und Gewerbe,  
in Holz und Eisen.  
Grösste Auswahl in vielen Constructionen  
von 3 Stufen aufwärts.  
Billigste gestellte Preise.  
Einziges Specialgeschäft am Platze.

6630



**Burk's Arznei-Weine.**

Analysiert im Chemischen Laboratorium der Kgl. Württbg. Centralstelle für  
Gewerbe und Handel in Stuttgart. — Von vielen Aerzten empfohlen.  
Vielfach prämiirt. — In Flaschen à ca. 100, 200 und 700 Gramm.  
Die grossen Flaschen eignen sich wegen ihrer Billigkeit zum Kurgebrauch.

**Burk's China-Malvasier,**  
ohne Eisen, süss, selbst von Kindern gern genommen.

**Burk's Eisen-China-Wein,**  
wohlschmeckend und leicht verdaulich.

Mit edlen Weinen bereitet, Appetit  
erregende, allgemein kräftigende,  
nervenstärkende und Blut bildende  
diätetische Präparate von hohem, stets  
gleichem und garantirtem Gehalt an den  
wirksamsten Bestandtheilen der Chinarinde  
(Chinin etc.) mit u. ohne Zugabe von Eisen.

6.6. **Burk's Pepsin-Wein.** (Pepsin-Essenz.) Verdauungs-Flüssigkeit.  
Dienlich bei schwachem oder verdorbenem Magen, Sodbrennen, Verschleimung,  
bei den Folgen übermässigen Genusses von Spirituosen etc.

Man verlange ausdrücklich: Burk's Pepsin-Wein, Burk's China-Wein u. s. w.  
und beachte die Schutzmarke, sowie die jeder Flasche beiliegende Beschreibung.

Zu haben in den Apotheken.



**Schweizer Alpen-Milch.**

Kräftigste und zuverlässigste Kinder-Milch.

In natürlichem flüssigem Zustande sterilisirt.

Verhütet die so häufig auftretenden

**Brechdurchfälle.**

Die Literflasche 55 Pfg., die 1/2 Literflasche 35 Pfg.

Schutzmarke:  
**Bären-Marke.**

Hauptniederlage: Die **Grossherzogl. Hofapotheke,**  
Kaiserstrasse 201, Ecke Waldstrasse.  
70.69.

**Himmelheber & Vier**  
Wäsche-Fabrik,  
171 Kaiserstr. 171.  
Wäscherei und  
Bügelei im Hause.

Vorräthig und  
nach Maass

**Oberhemden**  
in jeder Art,

von  
tadellosem Sitz,  
in vorzüglichster Ausführung,  
aus bewährten Stoffen.

Aufträge  
für Weihnachten  
erbitten baldigst.

**Ein gutes Bett**

ist eine Wohlthat  
für Jedermann!

3.1.

**Springfeder-Matratzen,** gepolsterte, vorzüglicher eigener  
Construction;

desgleichen eiserne aller besseren Systeme.

**Matratzen jeder Art,** mit Rosshaar-, Kapok-, Wolle- und  
Seegrass-Füllung,

nur in eigener Werkstätte angefertigt, unter Garantie für Qualität und  
Gewicht der Füllungen.

**Federbetten, Woldecken, Steppdecken, Daunendecken**  
in jeder Ausführung und Preislage.

**Otto Fischer,** vormals J. Stüber,  
Kaiserstrasse 130, Grossherzoglicher Hoflieferant, Telephon 270,  
**Betten- u. Wäsche-Ausstattungs-Geschäft.**

**2 Drittel der Menschheit** halten die Seife für einen Artikel von ganz nebensächlicher Bedeutung. Sie verlangt von ihr nichts weiter, als daß sie reinigt, daß sie „gut fegt“. Das ist eine grundfalsche Anschauung. Das allgemeine Wohlbefinden kann von der Seife sehr beeinflusst werden, denn die Seife hat außer, daß sie reinigt, auch den wichtigen Dienst, die Haut gesund und schön zu erhalten, die Hautthätigkeit zu beleben. Seifen, die dies nicht vermögen, eignen sich nicht für die Toilette. Als Toiletteseife, wie sie eben sein soll, ist Doering's Eulen-Seife allen voran. Sie ist nicht allein ein perfektes Reinigungsmittel, sondern auch ein ideales Hautpflegemittel. Daß sie beides in aller Vollkommenheit ist, hat sie bewiesen dadurch, daß sie in der 10jährigen Zeit ihres Bestehens von keiner anderen Seife übertroffen worden ist. Wer sich mit Doering's Eulen-Seife wäscht, hat nicht über das lästige Brennen und Spannen der Haut, das Füllseifen verursachen, zu klagen. Im Gegenteil, der milde, zarte Schaum der Seife verursacht ein wirkliches Wohlbehagen, eine angenehme Erfrischung. Dieser Wirkung verdankt Doering's Eulen-Seife auch die ärztliche Empfehlung und Anerkennung als vorzügliche und zugleich billige Kinderseife, denn sie ist schon für 40 Pfg. zu haben.

Den in dem aufreibenden Erwerbleben unserer Tage mitten drin stehenden modernen Kulturmenschen wird ein Aufsatz über Arbeit und Ermüdung, den wir in dem neuesten (6.) Hefte der illustrierten Zeitschrift „Zur Guten Stunde“ (Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin W., Preis des Vierteljahrsheftes 40 Pf.) finden, lebhaft interessieren. Das einen jeden angehende Thema wird von Dr. S. S. Gyslein in populärer Form und praktisch nützlicher Weise anregend und belehrend behandelt. In Paul R. Greußing lernen wir in demselben Hefte einen gefühlvollen Poeten, Kenner und Schilderer seiner Tiroler Heimat kennen. Seine kleine Skizze aus dem Stubaital „Die Surer und Waser“ verdient die Aufmerksamkeit aller Freunde des Volkslebens im deutsch-österreichischen Hochgebirge. Der erzählende Teil des Heftes ist wie immer ein reicher und mannigfaltiger.

Reformvorschläge für den höheren Unterricht betitelt sich eine Reihe Artikel, welche in zwangloser Folge in der weitverbreiteten illustrierten Zeitschrift „Für Alle Welt“ (Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin W. 57. — Preis des Vierteljahrsheftes 40 Pf.) erscheinen. Heft VII enthält in dieser Hinsicht den bedeutenden Aufsatz: „Der deutsche Unterricht auf dem Gymnasium“ von Dr. Heinrich Siebert. Gerade im gegenwärtigen Augenblick, wo die Frage der Reform des gesamten höheren Schulwesens im Vordergrund des allgemeinen Interesses steht, werden diese, von Fachleuten ersten Ranges geschriebenen Artikel in weiten Kreisen willkommen sein.

Verlag der „Wiener Mode“, Wien, Leipzig, Berlin, Stuttgart.

A. h. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893.

## WIENER MODE

mit der Unterhaltungsbeilage

„Im Boudoir“.

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen Modebildern, über 2800 Abbildungen,

24 Unterhaltungsbeilagen und 12 Schnittmusterbogen  
**Fremdsprachige Ausgaben**  
 in den meisten Ländern Europas.

Gratisbeilagen:

„Wiener Kinder-Mode“  
 mit dem Beiblatt:

„Für die Kinderstube“.

Monatlich ein reich illustriertes Heft.

Berner 4 große farbige Moden-Panoramen.  
 Vierteljährlich Mk. 2.50.

Schnitte nach Maß.

Als Begünstigung von besonderem Werthe liefert die „Wiener Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Maß für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl gratis, unter Garantie für tadelloses Passen, wodurch die Anfertigung jedes Toilettestückes im Hause ermöglicht wird. Probehefte auf Wunsch kostenfrei von allen Buchhandlungen und von der „Wiener Mode“, Wien, Wienstraße.

In allen Buchhandlungen und vom Verlage der „Wiener Mode“ erhältlich.

**Gebrüder Ettliger,**

Grossh. Hoflieferanten,

Spezialhaus für

*Laufz-Artikel*

Kaiserstr. 199.

**Neuheiten**

in

**Füll-Roben,**

**Theater- u. Ball-**

**Echarpes.**

Das grösste Sortiment

in

# Winter - Paletots

**Ulsters, Raglans, Schuwaloffs,**

**Modernste Façons, Stoffarten und Farben,  
 Gediegenste Verarbeitung — Ersatz für Maass,**

im Preise von

**Mk. 18. — bis Mk. 65. —**

empfiehlt

Special-Haus für bessere Herren-Garderobe

# Adolf Stein,

Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.

**Verkauf zu streng festen, deutlich  
 ersichtlichen Preisen.**

**Heiraths-** Auswahl zum  
Weihnachtsfest colossal!  
600 reiche Partien a. Bild erhalten Sie  
sodort zur Auswahl. Senden Sie nur Adresse  
„Reform“, Berlin 14. \*15.9.

\*2.1. **Heirath.**

Ein häusliches Fräulein, katholisch, 29 Jahre,  
wünscht mit einem Angestellten oder sonst sich in  
sicherer Stellung befindlichen Herrn bekannt zu  
werden behufs Verehelichung. Das Fräulein hat  
etwas Baarvermögen und Aussteuer. Offerten unter  
Nr. 8143 an das Kontor des Tagblattes erbeten.  
Anonym verboten. Discretion Ehrensache.

**Goldenes Kreuz, Ludwigsplatz.**

**Heute Donnerstag Schlachttag,**  
wozu höflichst einladet **Karl Walter.**  
NB: Empfehle einen guten Mittagstisch zu 50 Pfg.  
bei **prima Köppler Bier** u. reinen Natur-Weinen.

**Gasthaus zum goldenen Karpfen.**

**Heute Schlachttag,**

was empfiehlt

**J. Koch.**



**Schwarzwaldverein**

— Section Karlsruhe. —

Donnerstag den 21. Nov. 1901

**Vereinsabend**

im **Moninger** (Concordia-  
Saal, 2. Stock).

Vortrag: Eine Sommerwanderung durch die  
Provence.

„Dies Blatt gehört der Hausfrau!“ (Ver-  
lag von Friedrich Schirmer, Berlin SW.) bringt in  
seinen jetzigen Hefen eine erstaunliche Fülle von  
schönen Handarbeiten und Vorlagen für Liebhaber-  
künste. Der Hausfrau bietet das Blatt überdies  
noch eine Fülle von ausgetesteten Rezepten von  
Weihnachtsbäckereien. Ein Puppenschnittmuster-  
bogen zum „Blatt der Kinder“ wird den kleinen  
Puppenmütterchen ebenso viel Freude bereiten wie  
ihren eigenen Müttern die reichhaltigen Schnitt-  
musterbogen für Kindergarderobe und Wäsche und  
für Damentoiletten. Den geistigen Bedürfnissen der  
Leserinnen trägt das Blatt in vornehmster Weise  
Rechnung durch vortreffliche Romane und Novellen  
und gemüthvolle Artikel, und dabei kostet dies viel-  
seitige Blatt bloß 15 Pf. pro Hefst oder 1.75 Mark  
vierteljährlich excl. Bestellgeld.

(Aus der Karlsruher Zeitung).

**Ämtliche Mittheilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben unter dem 29. Oktober d. J. gnädigst geruht, die  
nachbenannten Professoren in gleicher Eigenschaft zu versehen:

1. den Professor Dr. Adolf Ausfeld am Gymnasium  
in Baden an jenes in Heitersberg,
  2. den Professor Julius König am Gymnasium in  
Konstanz an jenes in Freiburg,
  3. den Professor Joseph Bauer an der Realschule in  
Ueberlingen an das Gymnasium in Pforzheim,
  4. den Professor Fidel Reuburger an der Höheren  
Bürgerschule in Buchen unter Enthebung von der Stelle  
eines Vorstandes dieser Anstalt an das Gymnasium in  
Konstanz,
  5. den Professor Dr. Friedrich Bucherer am Gym-  
nasium in Tauberbischofsheim an jenes in Baden.
- Mit Entschleßung Großh. Generaldirektion der Staats-  
eisenbahnen vom 11. November d. J. wurde Expeditions-  
assistent Heinrich Deierling in Heidelberg nach Lauda  
versetzt.

**Geldsorten vom 19. November 1901.**

	Brief	Geld
20 Franken-St. . . . .	16.26	16.22
Dollars in Gold 1/2 . . . . .	4.20	4.17
Ducaten . . . . .	9.66	9.62
do. al marco . . . . .	9.62	9.57
Engl. Sovereigns . . . . .	20.39	20.35
Gold al marco p. Kilo . . . . .	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. „ . . . .	2804.—	—
Hochh. Silber . . . . .	79.20	77.20
Holl. Silber fl. 100 . . . . .	—	—
Oesterr. Silber fl. 100 . . . . .	—	—
Russ. Imperiales . . . . .	—	16.20

**Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.**

Wir empfehlen in allen modernen Farben und in größter Auswahl

**Ballschuhe.**

2.1.

**Verkaufsort Herrenstraße 14.**

**Gummi-Regenmäntel**

für Damen und Herren,

vollständig wasserdicht, absolut geruchlos.

Hervorragend schöne Neuheiten in Stoffen und Façons!

Kreuzstraße 21. **Aretz & Cie.**, Telephon 219.

Großherzogl. Hoflieferanten.

NB. Anfertigung nach Maß in kürzester Zeit ohne Preiszuschlag!

Sobald erschien:

**Zusammenstellung**

der

**ortspolizeilichen Vorschriften**

sowie

sonstiger polizeilicher Vorschriften,

welche für die

Einwohnerschaft der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe  
von Interesse sind.

Auf Veranlassung des Großh. Bezirksamtes

gefertigt von

**Polizei-Inspektor Urgast.**

Zweite Auflage.

Preis broch. M. 2.50.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei.

1901.

**Die Küche des Friedrich-Stifts.**

Ein praktisches Kochbuch

für

Familie und Haushaltungsschule

von

**Lina von Gruben und Luise Hartdegen.**

Zweite durchgesehene Auflage.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

15 Bogen und 16 Abbildungen.

Preis hübsch gebunden M. 3.50.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

## Regelabend

für einen Abend in der Woche noch zu vergeben.  
Gasthaus zum Ruffbaum.

### Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 21. November. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 19. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Wegen an dauernder Erkrankung von Anna Glocker und Margarete Koch statt „Die beiden Schützen“: **Alessandro Stradella**. Romantische Oper mit Tänzen in 3 Akten von B. Friedrich. Musik von Friedrich von Flotow. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Die zu „Die beiden Schützen“ gelösten Eintrittskarten, welche zu „Alessandro Stradella“ nicht benützt werden wollen, sind bis spätestens Donnerstag Mittag 12 Uhr zurückzugeben, da sie zu einer späteren Vorstellung keine Gültigkeit haben.

Freitag den 22. November. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 19. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Was ihr wollt**. Lustspiel in 5 Akten von Shakespeare, übersetzt von Schlegel. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Samstag den 23. November. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 20. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Demetrius**. Fragment in 2 Akten von Friedrich Schiller. — **Das Lied von der Glocke**. Gedicht von Friedrich Schiller. Scenisch dargestellt und mit lebenden Bildern. Musik von Lindpaintner. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 24. November. **Keine Vorstellung** wegen des Buß- und Bettages.

#### Vorläufige Ankündigung.

Dienstag den 3. Dezember. 1. Gastdarstellung von **Wilhelm Birrenkoven** vom Stadttheater in Hamburg. Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin. In festlich beleuchtetem Hause. (Große Preise.) 100. Aufführung von **Lohengrin**. Große romantische Oper in 3 Aufzügen von Richard Wagner. „Lohengrin“: Wilhelm Birrenkoven als Gast. Anfang 6 Uhr.

Vorverkauf an die Abonnenten am Samstag den 23. November von 3—5 Uhr, Reihenfolge A B C. Allgemeiner Vorverkauf von Montag den 25. November, Vormittags 9 Uhr, an.

#### Standesbuch: Auszüge.

##### Eheausgebote:

19. Nov. Karl Deyhle von Stuttgart, Mechaniker hier, mit Luise Baum von Kastatt.  
19. „ Wilhelm Schütze von Leau, Tapezier hier, mit Martha Schuppin von hier.  
19. „ Karl Buchinger von Auerbach, Tagelöhner hier, mit Christine Kohnmann von Daylanden.  
19. „ Wilhelm Kappeler von Ittersbach, Lacker hier, mit Bertha Weber von Daylanden.  
19. „ Eduard Müller v. Schwarzbach, Schneidermeister hier, mit Rosine Röger von Maiefels.  
19. „ Wilhelm Litzmann von hier, Buchdrucker hier, mit Luise Steinbach von Fürfeld.

##### Geburten:

15. Nov. Olga, Vater Josef Gany, Bierbrauer.  
16. „ Rosa Paula, Vater Josef Kiefer, Fabrikarbeiter.  
16. „ Johann August, Vater Johann Schlee, Schmied.  
16. „ Bertha, Vater Julius Endrich, Glaser.  
17. „ Anna, Vater Karl Enders, Kaufmann.  
18. „ Berthold, Vater Joh. Gottfried Schwarz, Lacker.  
18. „ Wolf, Vater Herrn. Adolf Pfitsch, Kaufmann.

##### Todesfälle:

19. Nov. Egon, alt 8 Jahre, Vater Benjamin Schäfer, Kaufmann.  
19. „ Bertha, alt 2 Jahre, Vater Karl Blifensdörfer, Schuhmachermeister.  
19. „ Karl, alt 1 Jahr 5 Tage, Vater Karl Schwamberger, Kaufmann.

## Todes-Anzeige.

Lieferschlüßer geben wir theilnehmenden Freunden und Bekannten davon Nachricht, daß unser geliebter Bruder, Schwager und Onkel

## Joseph Gerber,

Soldat im Kaiserl. 3. Seebataillon, am 17. ds. Mts. im Alter von 22 Jahren in Tsingtau (China) am Typhus verstorben ist.

Wir bitten, dem so früh und unerwartet Dahingegangenen ein treues Gedenken bewahren zu wollen.

Karlsruhe, 20. November 1901.

Amalie Kunzmann geb. Gerber.  
Luise Pallmer geb. Gerber.  
Marie Hillert geb. Gerber.  
Flora Gerber.  
Karl Kunzmann, Wirth, nebst Kinder.

## Statt jeder besonderen Anzeige.

Gestern Abend 11 Uhr entschlief sanft unsere Schwester und Schwägerin

## Caroline Noth, Wittwe, geb. Pfau,

nach langem Leiden im Alter von 63 Jahren.

Karlsruhe, den 20. November 1901.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Selene Hosp, geb. Pfau,  
Carl Hosp.

Die Beerdigung findet Freitag den 22. d. M., Vormittags 1/2 11 Uhr, statt.

Blumenspenden werden dankend abgelehnt.

Trauerhaus: Schützenstraße 4a, III. Stod.

## Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Nach dem Entwurf und im Auftrag

### J. K. H. der Großherzogin Luise von Baden

zum Theil aus Original-Beiträgen mehrerer hervorragenden Geistlichen

zusammengestellt und bearbeitet durch

Hofdiakonus Fischer.

Preis: hübsch gebunden M. 6.—.

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und deren Familien häusliche Erbauung zu bieten in der Zeit des Konfirmanden-Unterrichtes und der Konfirmation, aber auch über die letztere hinaus in's Leben ein Begleiter zu werden.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

## Sei getreu!

Auszug aus dem im Auftrag

### J. K. H. der Großherzogin Luise von Baden

unter Mitwirkung mehrerer Geistlichen durch Hofdiakonus Fischer bearbeiteten

Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

6 1/2 Bogen. — Preis gebunden M. 1.—.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Ein grosser Posten  
**reinwollene Kleiderstoffe,**  
 einfarbig, melirt und gemustert,  
 schwere Qualitäten,  
 das Meter **M. 1.25, 1.35, 1.60, 2.—, 2.50,**  
 früherer Preis M. 1.70 bis M. 4.50.  
**Halbtuche, schwere Qualitäten in schönen Farben,**  
 das Meter 75 und 95 Pf.  
**S. Model.**

**F r e m d e**

übernachten vom 19. auf 20. November.

**Alte Post.** Schwarz, Kfm., u. Holzappel, Kaufm. m. Frau v. Frankfurt. Vanspach, Tapezier v. Mosbach. Kurzenberger, Kfm. v. Gppingen. Weill, Kfm., u. Zimmermann, Registrator v. Mannheim. Gang u. Maier, Kf. v. Stuttgart. Schwengert, Kaufm. v. Geln.

**Bayerischer Hof.** Valner, Schmied von Gedartheimer.

**Brattwurstdiele.** Wilhelm, Kaufm. v. Speyer. Dreifuss, Kfm. v. Schramberg. Kirsch, Kfm. v. Gppingen. Gantenhelm, Kfm. v. Bern. Altrogge, Kfm. v. Hannover. Magnuß, Kfm. v. Metz. Hög, Kaufm. v. Mühlhausen. Schmitt, Kfm. v. Kappelrodt. Schüller, Kfm. v. Bochum. Kübler, Koch v. Stuttgart. Aden, Kaufm. v. Darmstadt. Berles, Mont. v. Pfeddersheim. Greflinger, Magazinsverw. m. Frau v. Reimerstich.

**Darmstädter Hof.** Schäufele, G. B. Sect. v. Basel. Rappolt, Kfm. v. Altona. Brand, Kaufm. v. Oppenau. Gensler, Kfm. v. Frankfurt.

**Drei Könige.** Pabst, Landw. m. Frau v. Heiligenzell. Andre, Kfm. v. Ludwigshafen. Rombach, Kfm. v. Freiburg. Dent, Kfm. v. Ulm.

**Friedrichshof.** Schoden, Kfm. v. Zwickau. Horn, Kfm. v. Kempten. Schaal, Dir. v. München. Pinner, Priv. v. Schw. Hall. Thausing, Priv. v. Wien. Heller, Kfm., u. Faust, Stud. v. Nürnberg. Herbel, Wertmstr., u. Budofzer, Kfm. v. Frankfurt. Joachimsthal, Kfm. v. Berlin. Strauß, Kfm. v. Mannheim. Goblener, Kfm. v. Bülberthal. Alexander, Kaufm. v. Hannover. Frau Demmel, Priv. v. Straßburg.

**Geist.** Braun, Kfm. v. Landau. Binsch, Brings u. Kies, Kf. v. Stuttgart. Lent, Kfm. v. Frankend. Demann, Kfm. v. Hamburg. Schäfer, Kfm. v. Offenbach. Bosen, Kfm. v. Elberfeld. Ritter, Kfm. v. Düren. Boro, Kaufm. v. Straßburg. Falter, Kaufm. v. Lahr. Linke, Kfm. v. Herbolzheim. Schwab u. Parifol, Kf. v. Frankenthal. Hösel, Berin u. Wolf, Kf. v. Frankfurt. Hoh u. Glormann, Kf. v. Mannheim. Löpsner, Kfm. v. Würzburg. Stiepelmann, Kfm. v. M. Glabbach. Ifermann, Kfm. v. Düsseldorf. Pfau, Kaufm. v. Auerbach. Brodessa, Kfm. v. Goblentz. Chresmann, Kfm. v. Kaiserslautern. Hoffmann, Kfm. v. Geln. Heller, Kaufm. v. Heilbronn. Junkers, Kfm. v. Rheid. Baum, Kfm. v. Freiburg. Geard, Kfm. v. Basel.

**Goldener Adler.** Fehr, Kaufm. von Heidelberg. Weibner, Kaufm. v. Kehl. Fr. Schwer, Ladnerin von Triberg. Schuhmacher, Hofmusiker v. Meiningen.

**Goldenes Roß.** Hirschberger u. Pollack, Kf. v. Berlin.

**Goldene Traube.** Berdel, Stud. v. Heidelberg. Hartmann, Kfm. v. Mannheim. Büttner, Kfm. v. Ulm. Deffner, Kfm. v. Königshofen. Schmitt, Kfm. v. Unterschwarzach. Marx, Kfm. v. Malsch. Kull, Holzhändler v. Neusach. Fr. Marler, Priv. v. Pirmasens.

**Grüner Hof.** Lampe m. Frau, Schäfer u. Mainzger, Kf. v. Frankfurt. Schmidt, Insp. v. St. Gallen. Bernhardt, Kaufm. v. München. Kättel, Mayer u. Franke, Kf. v. Berlin. Gron, Kfm. v. Greiz. Meier, Fabr. v. Neustadt. Rothschild, Kfm. v. Cannstatt. Frankenberg, Kfm. v. Elberfeld. Dietrich, Kaufm. v. Hanau. Rademacher, Kfm. v. Geln. Galle, Kfm. v. Mannheim.

**Hotel Erbprinz.** Schmitthansen, D. Insp. v. Geln. Rümelin, Geh. Post. v. Freiburg. Wolfram, Kfm. v. Nürnberg. Herrscher, Kfm. v. Leipzig. Kastner, Bürger-

meister v. Spalt. Danziger, Kfm. v. Heilbronn. Wittlowitz, Kfm. v. Ansbach. Tiefenbach, Landtagsabgeordn. v. Stuttgart. Lange, Kfm. v. Berlin.

**Hotel Germania.** Dr. Hoffmann, Priv. m. Frau v. Bern. Frau Amsteger. Rath Etillo m. Tochter von Eldeheim. Widetind, Ing. v. Düsseldorf. Dr. Stern, Referendar, Krebs, Kahn, Rathen n. Frank, Priv. von Frankfurt. Osterloh, Dir. v. Halle. Suden, Ingen. v. Berlin. Haap, Bauinsp. v. Hamburg. Kircher, Priv. v. Grünstadt. Ballauf, Fabr. v. Witten. Netter, Kfm. v. Paris. Erhardt, Dir. v. Stuttgart. Müggenberg, Kfm. v. Barmen.

**Hotel Grosse.** Baron v. Freyberg v. Ulm. von Stroetz m. Frau, u. Gehalt, Rittmstr. a. D. m. Frau v. Freiburg. Lorenzen, Bankdir. m. Frau u. Sohn von Speyer. von Buhl, Richterath v. Teidesheim. Buhl, Prof. m. Frau, v. Lege. Kfm. m. Frau v. Heidelberg. Dr. Haberle, Priv. v. München. Goltz, cand. jur. v. Mannheim. Hering, Kfm. v. Leipzig. Vötter u. Goldmann, Kf. v. Grefeld. Gölges, Kfm. v. Düsseldorf. Gruber u. Fink, Kf. v. Frankfurt. Neumarkt, Kfm. v. Bremen. Franke, Glas, Strobel, Baum, Frisch, Pinski, Kohleis, Fuß, Gß, Jonas, Kaltwasser m. Frau, Hirschfeld u. Wohl, Kf. v. Berlin. Wayer, Kfm. von Geln. Schäufele, Kfm. v. Stuttgart.

**Hotel Leicht.** Müller, Fabr. m. Frau v. Heidelberg. Senfmeier, Kfm. v. Elberfeld. Semessen, Kfm. v. Rheid. Költner, Kfm. v. Frankfurt. Klopisch, Kfm. v. Frankenthal. Klunkert, Kfm. v. Leipzig.

**Hotel Loh.** Burger, Kfm. v. Heilbronn. Oberndorfer, Traub u. Bohrmann, Kf. v. Mannheim. Weizhofer, Kfm. v. Singen. Rindheimer, Schäfer u. Schmitz, Kf. v. Frankfurt. Vogt, Kfm. v. Kehl. Jahn, Kfm. v. Münsberg. Guttman, Kfm. v. Mainz. Dunkel u. Schug, Kf. v. Stuttgart. Wenzel, Kfm. v. Emmendingen. Scharfzug u. Schlud, Kf. v. Berlin. Heeg Kfm. v. Bonn. Nofberger, Kaufm. v. Zell. Wifinger, Fabr. v. Offenburg. Bartage u. Stephan, Kf. von Bremen. Frau Jansen m. Tochter v. Nachen.

**Hotel Monopol.** Berg, Kaufm. v. Elberfeld. Schmitz, Kfm. v. Gölbenberg. Baber, Kfm. v. Stuttgart. Kupferschmidt, Oberkellner v. Basel. Lieb, Oberkellner v. Stuttgart.

**Hotel National.** Gölchel, Kfm. v. Mannheim. Hahn u. Mittelberger, Kauf. v. Stuttgart. Frischauer, Kfm. v. Wien. Sinner, Kfm. v. Goblentz. Klein, Stud. v. Heidelberg. Baumsfeld, Fabr. v. Budapest. Grabwohl, Kfm. v. Schwepingen. Gummel u. Looser, Kf. v. Straßburg. Wolf, Weill u. Sauer, Kf. v. Freiburg. von Doll'Armi, Kleinbauer u. Orth, Kf. v. Münschen. Gölchel, Kfm. v. Berlin. Staller, Kfm. v. Hamburg. Rothschild u. Vetter, Kf. v. Frankfurt. Alvinger, Kfm. v. Offenbach. Heath, Pfarter v. London. Gölstein, Kfm. v. Heilbronn. Maurer, Fabr. v. Zweibrücken. Balzer, Kfm. v. Diez. Wild, Kfm. v. Geln. Kahn, Kfm. v. Geln. Maier, Kfm. v. Obermoschel. Gölheimer, Antiquar v. Baden.

**Hotel Nowack.** Jonke, Kfm. v. Elberfeld. Kasl, Pfarrer v. Gölshweller.

**Hotel Tannhäuser.** Holzmann m. Frau u. Bed. v. Speyer. Regensburger m. Fam. u. Bed. v. Buenos Aires. Frau Fabr. Ehr m. Fam. v. Pirmasens. Wilhelmly, Chem. v. Gölsh. Müller, Techn. v. Mannheim. Baron Stadelberg v. Gallnap. Ruthmann, Kfm. m. Frau v. Zweibrücken. Wehler, Kfm. v. Wien. Goldberg, Kfm. v. Landau.

**Hotel Viktoria.** Dohrenwend, Apotheker m. Fam. v. New-York. Dronville, Ing. v. Nancy. Weber, Maler v. Zürich. Böbinger, Fabr. v. Lindensfeld. Dr. Krabner, R.-Anwalt v. Magdeburg. Fr. Latham u. Fr. Bourquier v. London. Hempel, Kfm. v. Bremen. Ebeischel, Ing. m. Frau v. Lyon. Döbelin, Kaufm. v. Mainz. Decht, Kfm. v. Nürnberg. Neumann, Kfm. v. Aschaffenburg. Günther, Ingen. v. Nachen. Levy, Kaufm. v. Berlin. Paulus, Kfm. v. Grefeld. Hode, Kaufm. v. Offenbach. Tanesoo, Kfm. v. Wien. Heimberger, Kfm. v. Stuttgart. Schulz, Kfm. v. Altstadt. Schmidt, Kfm. von Dsnabrid. Rothschild u. Feldmann, Kf. v. Frankfurt. Klein, Kaufm. von Mainz. Walter, Direktor von Geln. Schnaltemann, Direktor v. Gölsh.

**König von Preußen.** Quil u. Koch, Kf. von Gelingen. Neber, Koch v. Dürsbach. Gölsh, Restaurateur v. Hall.

**König von Württemberg.** Morath, Kfm. v. Ueberlingen. Gaud, Kfm. v. Weinsberg. Geier, Kfm. v. Neustadt. Ader, Metzger v. München. Pauli, Wertmeister v. Willnachen. Gschwender, Priv. v. Heidelberg.

**Laub.** Breidenbach, Stud. v. Beggdorf. Heintzmann, Metzger v. Schönmünzach. Klein, cand. arch. v. Heidelberg.

**Raffauer Hof.** Bloch, Kfm. v. Salzburg.

**Ruffbaum.** Sauer, Händler v. Gellstadt. Faust, Geschäftsmann v. Durlach.

**Park-Hotel.** Dr. Heilmann v. Bad Rissingen. Frau Roth, Priv. v. Pirmasens. Schmidt, Fabr. m. Tochter v. Stuttgart. Dr. Blum, Rechtsprakt. v. Mannheim. Reiser, Kfm. v. Aalen. Ueber, Kfm. v. Lausanne. Noos, Röder u. Meyer, Kf. v. Frankfurt. Schnetzer, Kfm. v. Heilbronn. Gapler, Kfm. v. Heidelberg. Fischer, Kfm. v. Blauren. Niedlinger, Kfm. v. Biberach. Wiedner, Kfm. v. Dresden.

**Prinz Max.** Gmendorfer, Kfm. v. Pienzingen. Frau Brodbeck, Priv. v. Neustadt. Frau Gmader, Priv. v. München. Spontel, Kfm. v. Darmstadt. Schlächter, Kfm. v. Frankfurt. Keeg, Kaufm. v. Göttingen. Meier, Kfm. v. Staufen. Kahr, Kfm. v. Michelstadt. Dinger, Kfm. v. Paris.

**Reichspost.** Gioner, Handelsmann v. Biederrad. Winkler, Fabr. v. Gmünd. Schützer, Handelsmann m. Sohn v. Kaiserslautern. Müller, Handelsmann m. Frau v. Durlach.

**Rose.** Buser, Kaufm. v. Straßburg. Schützer, Techn. v. St. Ingbert. Lint, Ing. v. Frankfurt.

**Rothes Haus.** Remond, Opernsänger v. Freiburg. Gutwohl, Weingroßhdel., u. Menges, Kfm. v. Neustadt. Eggelbauer, Fabr. v. Elberfeld. Grumbach, Kaufm. von Stuttgart.

**Schloß-Hotel.** Anz, Ing. v. Gaggingen.

**Schwarzer Adler.** Mayer, Kaufm. v. Altona. Wellenrüscher, Kfm. v. Mannheim. Dietzsch, Kfm. v. Berlin. Giller, Kfm. v. Dresden. Jonas, Kaufm. von Stuttgart. Gölmann, Badefenbauer v. Pforzheim.

**Waldborn.** Kasper, Weinrentner m. Frau von Siebelingen. Grabowski, Reif. v. Berlin.

**Wochengottesdienste:**

Donnerstag den 21. November, 5 Uhr Abends, in der **Kleinen Kirche:** Herr Stadtvikar Herrigel.  
 8 Uhr Abends **Durlacher Allee 36:** Herr Stadtpfarrer Weidemeier.